

FRIIDNSTAUM

In Nachbe saina Taum
fliichn scho in ganzn Fröö
üüwe unnen Väetl rüm,
wos dii na ümmezuu
ze fliichn hamm,
des musse danena
aadressiit hou,
bluues üm miich ze archern,
süst töitn dii dach
net ümmezuu
üüwe unne Väetl fliichn,
naa – des senn känna
Friidnstaum,
in Schtrait suchte,
dan gett's widde mool
ze guut,
oue waet na, Freundla,
hait mittouch,
wenn da schlöffst,
dou schtell iich
main Raasnääje aa!

Anneliese Hübner